



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

IESY UND TELE COLUMBUS WOLLEN SICH ZUSAMMENSCHLIESSEN

11.08.2005 Fachinformation

Das Übernahmekarussell im Kabelmarkt dreht sich weiter: Die Eigentümer der iesy Repository GmbH (iesy) und der Tele Columbus Kabel Holding GmbH (Tele Columbus) haben vereinbart, ihre Unternehmen zusammenzuführen. Tele Columbus sei der größte Netzebene-4-Betreiber Deutschlands, iesy der größte Anbieter von Kabelfernsehen in Hessen und (über seine Tochterfirma ish) in Nordrhein-Westfalen, heißt es in einer gemeinsamen Erklärung vom 1. August. Tele Columbus versorgte zum 30. Juni 2005 etwa 2,6 Millionen Kunden mit einem analogen Kabelanschluss, knapp 53.000 Kunden mit digitalem Fernsehen und rund 23.000 Kunden mit Internet. Zum gleichen Stichtag hatten iesy und ish etwa 5,2 Millionen Kunden mit analogem Kabelanschluss, rund 88.500 Kunden für Digital-TV, 27.500 Kunden für High-Speed-Internet und 9.800 Telefon-Anschlüsse. Die Transaktion steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung der zuständigen Kartellbehörden. Die Parteien streben den Zusammenschluss für das vierte Quartal 2005 an. Bis dahin wollen beide Unternehmen unabhängig voneinander weiterarbeiten. Erst im Juni 2005 hatte iesy nach Freigabe durch das Bundeskartellamt den Kauf von ish abgeschlossen. Parallel hatte ish auch eine Übernahme durch Tele Columbus prüfen lassen. Auch diese Transaktion hatte die Kartellbehörde freigegeben. Das Zusammenschlussvorhaben iesy / Tele Columbus macht eine neue kartellrechtliche Prüfung erforderlich.

<https://bbu.de/beitraege/iesy-und-tele-columbus-wollen-sich-zusammenschliessen>